

**Küsnacht** Artischock-Kunsausstellung in der Hesli-Halle

# Ausstellung geriet zum Kunstfest

Ein zahlreiches Publikum hat über das letzte Wochenende die vielfältige und anregende Ausstellung besucht, in der 58 Künstler aus der Region ihre Werke in einem grosszügigen Rahmen präsentierten.

Unjuriert und ohne thematische Vorgabe zeugte diese Ausstellung vom kreativen und verschiedenartigen Schaffen der regionalen Künstlerinnen und Künstler. Diese Schau zeigte auch eindrücklich, dass Qualität und Originalität nicht nur in etablierten Institutionen oder jurierten Ausstellungen zu finden sind. Die Ausstellung wurde am Freitag durch Ansprachen der Küsnachter Gemeindepräsidentin Ursula Gut und der Artischock-Präsidentin Vreni Stüber eröffnet.

Der grosse Andrang an der Vernissage am Freitagabend bewies das Interesse für diese Art von Ausstellungen.

Während der Samstagnachmittag Zeit und Musse liess, die einzelnen Kojen in Ruhe zu begutachten und die «bevorzugten» Werke eingehender zu betrachten oder auch mit den Künstlern/-innen direkt ins Gespräch zu kommen, stand der Abend mehr im Zeichen des festlichen Zusammenseins. Zu den Klängen der Musikgruppen «Creave» und «Generika» verwandelte sich das Foyer zeitweilig in einen Tanzsaal. Es war ein Fest in entspannter und heiterer Atmosphäre. Während der ganzen Dauer der Ausstellung konnte man sich in der Cafeteria treffen, plaudern, diskutieren oder ganz einfach bei Kaffee und Kuchen die Eindrücke nochmals durch den Kopf gehen lassen.

## Hoffen auf eine Wiederholung

Höhepunkt am Sonntag war die Kunstauktion. Zirka 30 der ausgestellten Werke kamen unter den Hammer, wortgewandt und humorvoll präsentiert von Super-Constellation-Pilot und Fotograf Ernst Frei aus Meilen. Auch am Montag war die Ausstellung noch geöff-



Die kojenartig angelegte Ausstellung hat beim Publikum Gefallen gefunden. (zvg)

net und für einen Werktag erstaunlich gut besucht. Mehrfach wurde der Wunsch geäussert, diesen interessanten und farbigen Event in einem bestimmten Turnus zu wiederholen. Seit es die Zürich-Land-Ausstellung nicht mehr gibt, fehlt eine solche Plattform für die

regionalen Kunstschaftenden. Die Künstlerinnen und Künstler hoffen, dass der Kunstverein Artischock als Veranstalter für dieses Anliegen offene Ohren hat und es erneut heisst: unjurierte Artischock-Kunsausstellung in der Hesli-Halle. (e)

**Hombrechtikon**

## Wandern durchs Dorf

Die Familienwanderung des Verkehrsvereins vom Sonntag, 2. Oktober, fiel buchstäblich ins Wasser. Deshalb lädt der Verein am Sonntag, 9. Oktober, zum zweiten Anlauf ein. Gestartet wird um 11 Uhr auf dem Parkplatz bei der katholischen Kirche. Die Route ist kinderwagentauglich. Der Marsch dauert etwa anderthalb Stunden und endet auf der Bochslen. Für Wandermüde besteht die Möglichkeit, die Route abzukürzen. Die Verpflegung erfolgt aus dem Rucksack, und die Organisatoren heizen auf der Bochslen ein, um zu grillieren. (e)

Bei unsicherer Witterung gibt Max Gübeli Auskunft unter 076 340 42 82.

**Oetwil**

## Vieh wird gezeigt

Am Samstag, 8. Oktober, findet in Oetwil die traditionelle Viehschau statt. An der Schachenstrasse werden ab 10 Uhr Kühe und Rinder von Fachpersonen eingestellt und prämiert. Eine Beiz sorgt bis 20 Uhr fürs leibliche Wohl. Landwirtschaftliche Produkte, frisches Brot und Zöpfe der Oetwiler Landfrauen werden an Ständen verkauft. (e)